



Landvolk  
Celle

---

# Natura 2000 – Allertal



# Bemerkungen vorweg

---



Landvolk  
Celle

- So wie das Allertal jetzt vorzufinden ist, d.h. die Natur, die im gesellschaftlichen Konsens **für erhaltens- und schützenswert gehalten** wird, ist ohne einen besonderen Schutzstatus – **ohne** besondere Ge- und Verbote entstanden.
- **Die land- und forstwirtschaftlichen Nutzung**, so wie sie in den letzten Jahren praktiziert wurde, **hat die Biotope und Lebensraumtypen entstehen lassen und ist für deren Erhalt (Grünland) notwendig!**



# Naturschutz - Landschaftsschutz



Landvolk  
Celle



- Im NSG (Naturschutzgebiet) steht die Natur eindeutig im Vordergrund und alle andere Aspekte (z.B. Landwirtschaft) sind nachrangig.

- Im LSG (Landschaftsschutzgebiet) steht die Landschaft mit ihrer **Bewirtschaftung** im Focus und somit hat dort die Landwirtschaft einen höheren Stellenwert.



# Die verschiedenen Grünlandtypen



Landvolk  
Celle

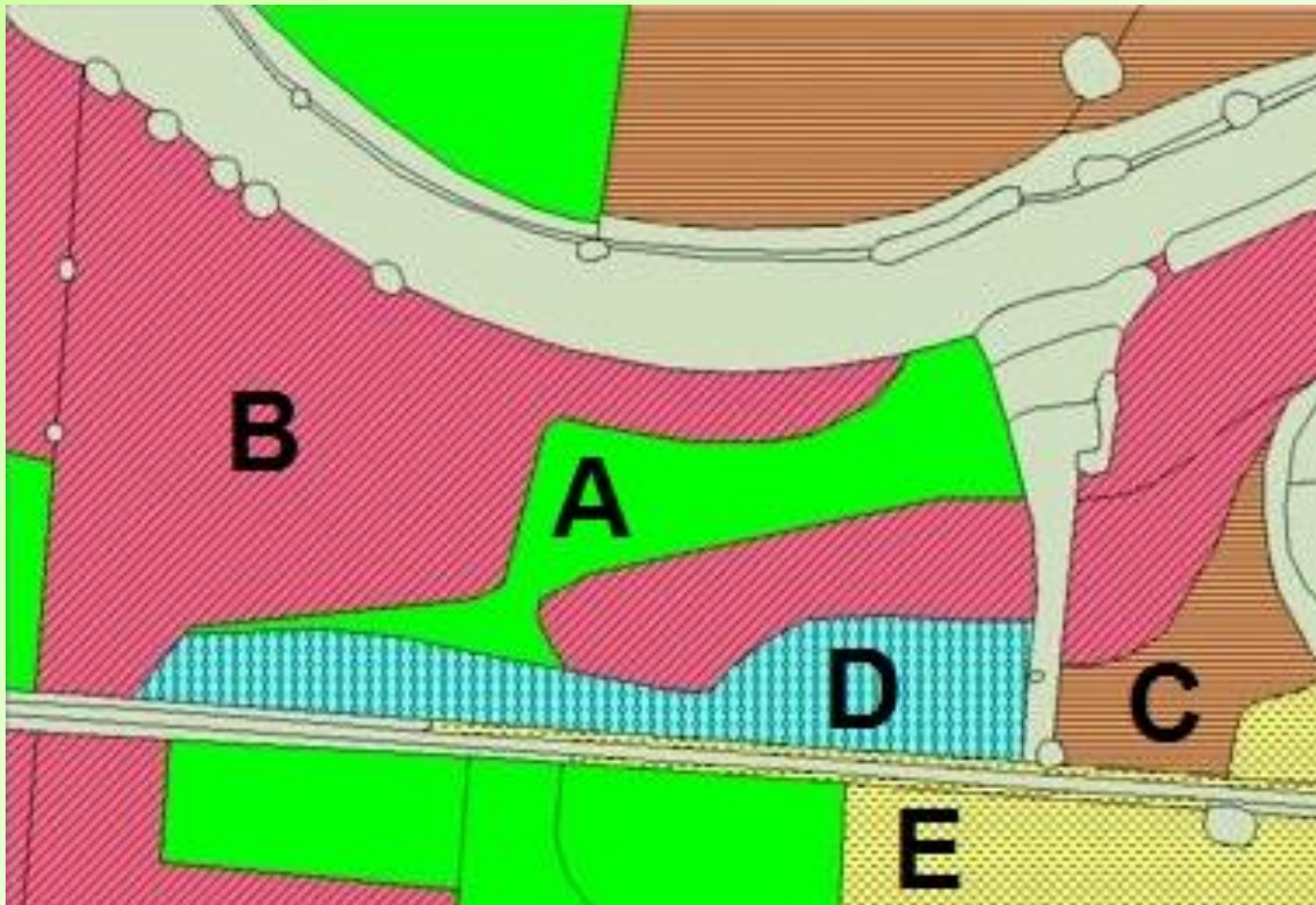
und die jeweiligen Flächengrößen im Westkreis

<b>Grünland-Typ</b>	<b>Westkreis</b> <b>ha</b>	<b>Westkreis</b> <b>in %</b>
<b>A</b>	<b>205,77</b>	<b>30,77</b>
<b>B §30-Biotope</b>	<b>329,95</b>	<b>49,33</b>
<b>C §30-Biotope</b>	<b>40,6</b>	<b>6,07</b>
<b>D = LRT 6510</b>	<b>28,17</b>	<b>4,21</b>
<b>E = LRT 2330</b>	<b>64,33</b>	<b>9,62</b>
<b>Grünland gesamt</b>	<b>668,82</b>	<b>100</b>

# Die verschiedenen Grünlandtypen



Landvolk  
Celle



# Exemplarische Einschränkungen

---



Landvolk  
Celle

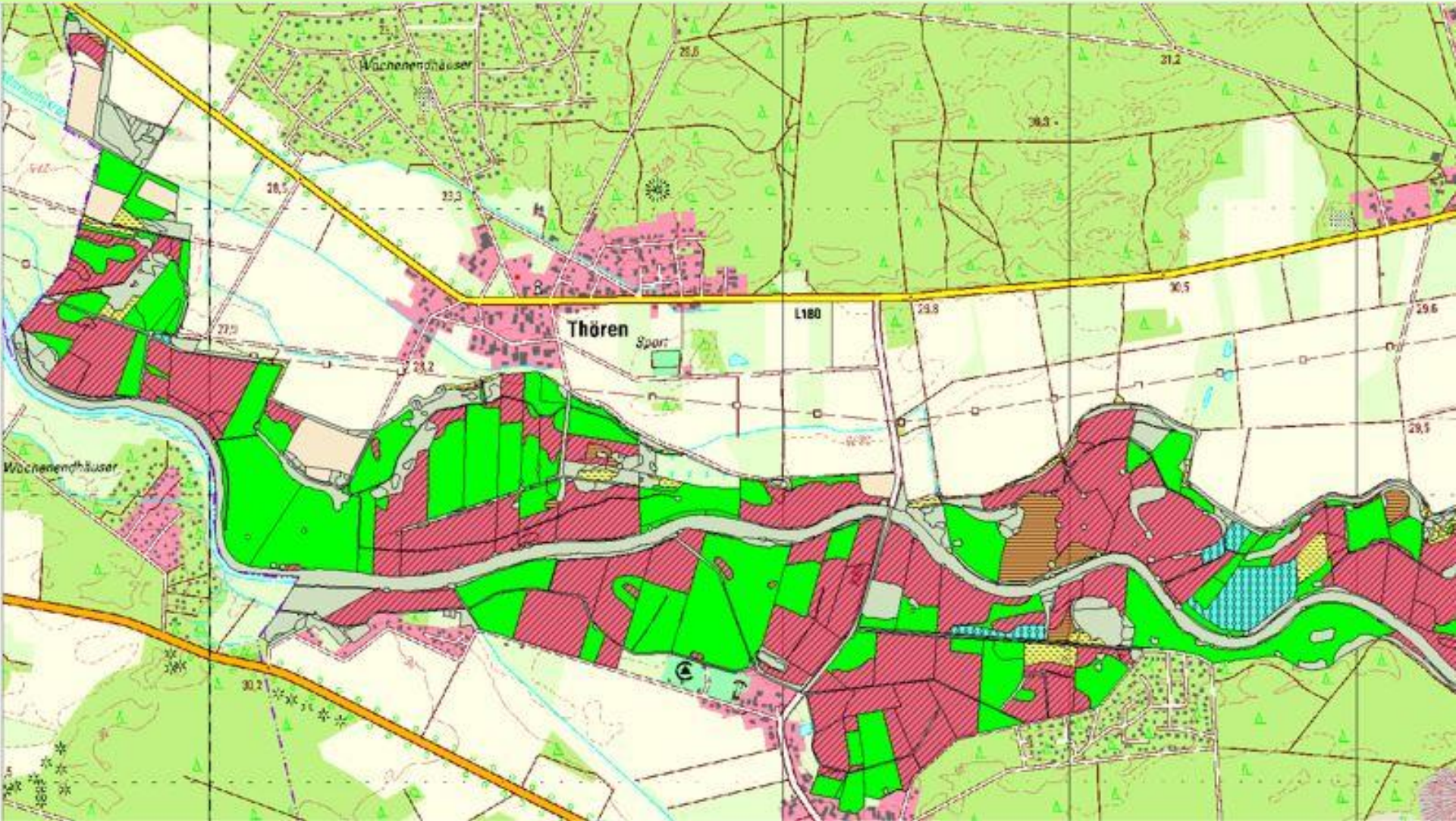
GL-Typ A: Abstandsaufgaben für Düngung, Kalkung,  
PS-Maßnahmen; Entwässerung

GL-Typ B: max. 2x Mahd (ab 01.06., zweite 12 Wo. später)  
Düngung max. 60 kg/ha nach der ersten Mahd  
keine org. Düngung (nur Festmist)  
Striegeln, Walzen, Kalken, PS nur mit Zustimmung

GL-Typ E: eine Mahd ab 01.08.  
ohne Düngung, Kalkung, Bodenbearbeitung  
Beweidung ab 01.06. max. 2 Tiere bis 30.09.



# Thören und Jeverßen



# Forderungen Landvolk

---



Landvolk  
Celle

- Der Schutz durch ein LSG ist ausreichend.
- Die Verordnung geht weit über eine 1:1 Umsetzung der Natura 2000-Vorgaben hinaus.
- Die Einschränkungen für Bürger, Kommunen und die Landwirtschaft liegen weit über dem erforderlichen Maß und überschreiten die Sozialpflichtigkeit des Eigentums.
- Es bedarf einer Betroffenheitsanalyse der landwirtschaftlichen Betriebe.
- Wir schlagen ein zweistufiges Schutzkonzept bestehend aus (1.) 1:1-Umsetzung von Natura2000 über LSG-Schutz und (2.) Weiterentwicklung durch Vertragsnaturschutz vor.



# Was kann der Einzelne tun?

---



Landvolk  
Celle

- **Flächenbetrachtung:**

- Welche meiner Flächen sind betroffen? (Eigentümer/Pächter)
- Wie habe ich diese in den vergangenen 5-10 Jahren bewirtschaftet? (möglichst für jede Fläche separat)

- **Aktiv werden:**

- Möglichst vielen Politikern diese Problematik nahe bringen
- Deutlich machen, was die geplanten Einschränkungen für den einzelnen Betrieb bedeuten

# Vielen Dank!

---



Landvolk  
Celle

**Auf dass wir gemeinsam durch land- und forstwirtschaftliche Nutzung die Schönheit und Natur des Allertals erhalten!**